Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =

Gazetta militare svizzera

Band: 11=31 (1865)

Heft: 32

Artikel: Kreisschreiben des eidg. Militärdepartements an die Militärbehörden

der Kantone

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-93751

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ben Pferben nicht gehörig angepaßt, nachträglich ausgebeffert und theilweife umgeandert werden mußten.

Die baherigen Kosten hatte bas Departement, um unangenehmen Reflamationen vorzubeugen, jeweilen auf Rechuung ber betreffenden Schulen genommen, weil bieselben von geringem Belang waren und nicht vorauszusehen war, daß sie beinahe in jeder Schule sich wiederholen würden.

Da bieß jedoch ber Fall ift, so findet fich das Departement veranlaßt, die Ravallerie stellenden Kantone bringend einzuladen, die Ausrüstungen den Pferden vor dem Eintritt in eidgen. Dienst anpasesen zu lassen, mit dem Beifügen, daß nicht entspreschenden Falles die Ausbesserungskoften den betreffens den Militärbehörden für die Zukunft verrechnet wers den müßten.

Areisschreiben des eidg. Militärdepartements an die Militärbehörden der Aantone,

(Vom 2. August 1865.)

Tit.! Ueber die durch § 90 des Reglementes über ben innern Dienst für die Kompagnie-Fouriere versgeschriebene Ledertasche besteht noch keine Ordonnanz. Das Departement hält nun nicht für nöthig, dießfalls für die Kantone bindende Vorschriften aufzustellen und beschänkt sich beshalb darauf, den kantonalen Militärbehörden das Modell zur Einführung zu empfehlen, das die Fouriere des Aargauer Bataillons Nr. 41 in der dießsährigen Centralschule getragen haben und das sich als zweckentsprechend bewährt hat.

Wir haben bie Militarbirektion bes Kantons Aarsgau ersucht, bas fragliche Motell benjenigen Kantosnen zuzustellen, bie es zur Ginficht zu erhalten wünsichen.

Areisschreiben des eidg. Militärdepartements an die Militärbehörden der Kantone.

(Vom 2. August 1865.)

Tit.! Das unterzeichnete Militärbepartement wünscht eine möglichst genaue Uebersicht barüber zu erhalten, in welchem Umfange bas Magazinirungssystem noch in ben einzelnen Kantonen eingeführt sei.

Sie werben beshalb ersucht, bem Departemente mit thunlicher Beforberung mitzutheilen, welche Ge= genftande

> ber personlichen Bewaffnung, ber Befleibung und ber personlichen Ausruftung

ber Milizen gegenwärtig in Ihrem Kanton noch magazinirt werben. Es versteht sich, daß es sich dabei nur um die Bezeichnung der magazinirten Gegen= stände keineswegs aber um die Angabe der Anzahl der einzelnen Effekten handelt.

Berlag von F. A. Brodhaus in Leipzig.

Ariegsbilder aus Amerika.

Bon B. Eftván,

Oberst ber Cavalerie ber confoberirten Armee. Zwei Theile. 8. Geh. 2 Thir. 15 Ngr.

Colonel Eftvan's "Kriegsbilder aus Amerika" find ein hochft beachtenswerthes Buch, bas beutsche Lefer um fo mehr intereffiren wird, je weniger Buverläffi= ges und Unparteiisches bisher aus bem Rampfe zwi= schen ben Nord= und Substaaten ber amerikanischen Union veröffentlicht wurde. Der Verfaffer, Ungarn von Beburt, hat in verschiedenen europäischen Rrie= gen mit Auszeichnung gedient und war durch Um= ftande genothigt, in den Reihen ber Confoberirten zu fämpfen, mahrend seine perfonlichen Sympathien ber Erhaltung ber Union angehören; gerade biefe eigenthümliche Lage begünftigte in hohem Grade die Unbefangenheit seiner Beobachtung. Selbst ameri= fanische Blatter nennen bie Schilberungen, welche ber Verfaffer gleichzeitig in englischer Sprache ber= ausgab, "bas Befte und bei weitem Lefenswerthefte, was über den Rrieg erschienen ift".

Bu beziehen durch bie Schweighaufer'iche Sortimentebuchhandlung (B. Amberger) in Bafel.

In ber Stämpflischen Buchdruckerei in Bern, Boftgaffe Nr. 44, sowie in allen Buchhandlungen ift zu haben:

militärischen Arbeiten im Felde.

für schweizerische Offiziere aller Baffen.

Mit 12 Zeichnungstafeln.

Von

R. Albert von Muralt,

gewef. Major im eidgenössischen Geniestab. Brofc. Preis Fr. 3.

Der rafche Absatz von mehr als ber Halfte ber Auflage besselben ift wohl ber schönste Beweis für seine Gebiegenheit.

Berlag von Franz Lobeck in Berlin, zu beziehen durch alle Buchhandlungen:

Der siebenjährige Krieg.

Bon Ferd. Schmidt.

Juftrirt von 2. Burger.

Mit 13 kostbaren Mustrationen in Holzstich. 3te Auflage. Clegant geh. 15 Sgr. ober 2 Fr.

-1-0-1-